

# Kirchliches VERORDNUNGSBLATT

## für die Diözese Graz-Seckau

### I. GESETZE UND VERORDNUNGEN

### II. PERSONEN – NACHRICHTEN

#### A) Priesterweihe

Diözesanbischof Dr. Wilhelm Krautwaschl hat zum Priester geweiht:

Am 9. Oktober 2022 in der Basilika Mariä Himmelfahrt in Seckau:

*L e g a t* Br. Benedikt (Andreas Johannes) OSB, geb. am 23. Februar 1993 in Friesach, für den Orden der Benediktiner (Abtei Seckau).

#### B) Diakonenweihe

Diözesanbischof Dr. Wilhelm Krautwaschl hat zum Diakon geweiht:

Am 23. Oktober 2022 in der Stiftskirche Admont:

*K o n i e c z n y* Fr. Matthäus Cassian BA MA (Matthew James) OSB, geb. am 11. Dezember 1990 in Columbus, Indiana, für den Orden der Benediktiner (Stift Admont).

### C) Ernennungen und Bestellungen

#### Zentrale Aufgaben

Mit 1. November 2022:

*W o j t y c z k a* Mag. Bartłomiej Lukasz, Leiter des Seelsorgeraums Knittelfeld und Pfarrer von Knittelfeld, Gaal, Kobenz, Lind-Maßweg, Rachau, Schönberg ob Knittelfeld, St. Lorenzen bei Knittelfeld und St. Margarethen bei Knittelfeld, zum Bereichsseelsorger für die Polizei in der Diözese.

#### REGION STADTKIRCHE GRAZ

Mit 17. Oktober 2022:

*W a l c h e r* Mag. Johanna zur Pastoralreferentin für die Themenschwerpunkte „Interreligiöser Dialog“ und „Liturgie“ in der Stadtkirche Graz.

#### REGION ENNSTAL UND AUSSEERLAND

Mit 23. Oktober 2022:

#### INHALT

#### I. GESETZE UND VERORDNUNGEN

#### II. PERSONEN – NACHRICHTEN

#### III. MITTEILUNGEN

20. Trauungsvollmacht – Subdelegation: Klarstellung

#### Seelsorgeraum Admont

*K o n i e c z n y* Fr. Matthäus BA MA OSB zum Diakon für den Seelsorgeraum.

#### REGION OSTSTEIERMARK

Mit 17. Oktober 2022:

#### Seelsorgeraum Hartberg

*G r a s s e r* Irina zur Pastoralen Mitarbeiterin für den Seelsorgeraum.

#### D) In den Ruhestand getreten

Mit 30. September 2022:

*B i n d e r* Mag. Hannes als Seelsorger für die Diözese.

#### E) Verstorben

*G a l l e r* Egon, Konsistorialrat, am 1. Oktober 2022 in Graz, am 12. Oktober 2022 in Graz verabschiedet.

Geboren am 19. November 1940 in Judenburg, Priesterweihe am 1. Juli 1973 in Graz, 1973 – 1975 Kaplan in Murau und Religionslehrer an der HS Murau, 1975 – 1980 Kaplan in Bruck an der Mur und Religionslehrer an der HS Bruck an der Mur bzw. HLA für Forstwirtschaft Bruck an der Mur, 1980 – 1981 Vikar und Kaplan in Graz-Dom und Religionslehrer am Akademischen Gymnasium Graz, 1981 – 1986 Diözesanseelsorger der Kath. Jungschar und Geistl. Assistent der Berufsgemeinschaft der Familienhelferinnen sowie Religionslehrer an der HS Graz-Ferdinandum, 1986 – 1989 Pfarrer von Deutschfeistritz und Religionslehrer an der HS Deutschfeistritz, 1989 – 2012 Pfarrer von Graz-Christkönig und 1989 – 2000 Religionslehrer an der

LFS Alt-Grottenhof, 1989 – 1995 Rektor der Berufsgemeinschaft der Pastoralassistenten, 1997 – 2002 Diözesandirektor des Canisiuswerks – Zentrum für geistliche Berufe, 2003 – 2010 Dechantstellvertreter und 2010 – 2012 Dechant des Dekanates Graz-West, 2013 – 2021 Mitglied des Kuratoriums des Priesterheims der Diözese; seit 1. September 2012 emeritiert; wohnhaft Graz.

**R. i. p.**

#### **F) Laien**

Beendet

Mit 31. Oktober 2022:

*F e t z* Michaela, Pastoralreferentin für die Krankenhaus- und Pflegeheimseelsorge, als Pastoralreferentin für den Seelsorgeraum Oberes Mürztal.

### **III. MITTEILUNGEN**

#### **20. Trauungsvollmacht – Subdelegation: Klarstellung**

Die Vorschrift des c. 1114 betreffend das Angehen um die Erlaubnis für eine Trauung auch für jene Kleriker, die zwar die generelle Delegation zur Trauungsvollmacht besitzen, dient vor allem dazu, das Recht und die Verantwortung des Pfarrers für die Seelsorge in seinem Gebiet zu achten und herauszustellen.

Die Vorschrift des c. 1111 § 2 bedeutet im Hinblick auf die Frage der Delegation – welche für die Gültigkeit der Trauung notwendig ist (!) –, dass jene Kleriker die eine solche generell delegierte Trauungsvollmacht besitzen, für den Einzelfall subdelegieren können. Eine Sub-Subdelegation ist jedoch nicht möglich.

Bischöfliches Ordinariat Graz-Seckau  
Graz, am 1. November 2022

Dr. Erich Linhardt  
Generalvikar

Ing. Mag. Johann Schlatzer  
Kanzler